

Nr. 252-BEA der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages
(2. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

Beantwortung der Anfrage

der Abg. Klubvorsitzenden Steidl, Ing. Mag. Meisl und Forcher an die Landesregierung
(Nr. 252-ANF der Beilagen) - ressortzuständige Beantwortung durch Landeshauptmann
Dr. Haslauer - betreffend den Europark-Ausbau

Hohes Haus!

Zur Beantwortung der Anfrage der Abg. Klubvorsitzenden Steidl, Ing. Mag. Meisl und Forcher
betreffend den Europark-Ausbau vom 6. Mai 2019 erlaube ich mir, Folgendes zu berichten:

Zu Frage 1: Seit wann finden, wie in der Präambel erwähnt, Gespräche zwischen „dem Land“
und der Geschäftsführung des Europarks statt?

Gespräche zwischen der Salzburger Landesregierung und der Geschäftsführung des Europarks
finden seit Jahren in unregelmäßigen Abständen statt.

Zu Frage 2: Welche Gesprächspartner nehmen daran teil?

In der Vergangenheit waren und auch künftig sind die ressortverantwortlichen Mitglieder der
Salzburger Landesregierung Ansprechpartner für die Geschäftsführung des Salzburger Euro-
parks.

Zu Frage 3: Wie oft kam es seit den Wahlen im April 2018 zu Gesprächen zwischen „dem
Land“ und der Geschäftsführung des Europarks?

Seit den Landtagswahlen kam es zu drei Gesprächen mit der Geschäftsführung des Europarks.

Zu Frage 4: Gingen die Gesprächsinhalte über das bereits im Jahr 2011 eingereichte Projekt
hinaus (Stichwort: Umwidmung von Lagerflächen in Verkaufsflächen)?

Ja.

Zu Frage 4.1.: Wenn ja, inwiefern?

Die Geschäftsführung des Europarks hat ihre Ideen und Visionen zum Standort des Europarks
dargelegt.

Zu den Fragen 5 und 5.1.:

Frage 5: Gibt es schon erste Ergebnisse dieser Gespräche?

Frage 5.1.: Wenn ja, welche?

Nein.

Zu Frage 6: Wie lautet die derzeitige Position der Salzburger Landesregierung zu den langgehegten Ausbauplänen des Europarks? (Es wird auch um die Nennung der Einzelmeinungen der sieben Landesregierungsmitglieder (Erweiterung ja oder nein) ersucht.)

Die Position der Salzburger Landesregierung hängt von einem allfälligen Antrag und dem Ergebnis des daraus resultierenden Ermittlungsverfahrens ab. Der Salzburger Landesregierung liegt zurzeit kein Antrag vor.

Zu Frage 7: Gibt es Gespräche mit der Stadt Salzburg und mit dem Bürgermeister der Stadt Salzburg zu den Ausbauplänen des Europarks?

Ja.

Zu Frage 7.1.: Wenn ja, wer führt diese Gespräche?

Die ressortzuständigen Mitglieder der Salzburger Landesregierung.

Zu Frage 7.2.: Welche Meinung vertritt der Bürgermeister der Stadt Salzburg?

Die Frage ist dem Bürgermeister der Stadt Salzburg zu stellen.

Zu Frage 7.3.: Will der Landeshauptmann gemeinsam mit dem Bürgermeister für die Erweiterung bzw. die Umwidmung der Lagerflächen in Verkaufsflächen eintreten?

Diesbezüglich wird auf Frage 6 verwiesen.

Zu den Fragen 8 und 8.1.:

Frage 8: Betreffen die in der Präambel beschriebenen Gespräche ausschließlich den Europark oder auch andere Märkte von Handelsbetrieben in den Bezirken des Bundeslandes Salzburg?

Frage 8.1.: Wenn ja, welche und wo?

Ausschließlich den Europark.

Ich ersuche das Hohe Haus um Kenntnisnahme dieser Anfragebeantwortung.

Salzburg, am 18. Juni 2019

Dr. Haslauer eh.